

Prüfungsordnung der Universität Freiburg für den Studiengang Bachelor of Arts (B.A.) der Philologischen Fakultät, der Philosophischen Fakultät und der Wirtschafts- und Verhaltenswissenschaftlichen Fakultät vom 29.09.2005
in der Fassung der Fachspezifischen Bestimmungen vom 29.09.2005*

Katholische Theologie: Biblische und Historische Theologie, Nebenfach**§ 1 Studienumfang**

Im Nebenfach "Katholische Theologie: Biblische und Historische Theologie" sind 34 ECTS-Punkte zu erwerben.

§ 2 Studieninhalte

Im Nebenfach "Katholische Theologie: Biblische und Historische Theologie" sind die folgenden Module zu belegen:

Grundlagen der Theologie (16 ECTS-Punkte)

Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS
Theologischer Grundkurs, Teil I	V, S	P	6
Theologischer Grundkurs, Teil II	V, S	P	4
Vorlesung zu einem Thema aus dem Bereich der Mittleren und Neueren Kirchengeschichte	V	P	3
Vorlesung Dogmatik: Christologie	V	WP	3
Vorlesung Dogmatik: Gotteslehre	V	WP	3

Eine der beiden Wahlpflichtveranstaltungen (WP) muss belegt werden.

Schwerpunktmodule

Die bzw. der Studierende belegt nach eigener Wahl eines der folgenden Module:

- Schwerpunktbereich Alttestamentliche Literatur
- Schwerpunktbereich Neutestamentliche Literatur
- Schwerpunktbereich Mittlere und Neuere Kirchengeschichte

Schwerpunktbereich Alttestamentliche Literatur (14 ECTS-Punkte)

Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS
Vorlesung zur Theologie des Alten Testaments	V	P	2
Vorlesung zur Theologie des Alten Testaments	V	P	2
Vorlesung zur Exegese des Alten Testaments	V	P	2
Seminar zu einem Thema der Theologie oder der Exegese des Alten Testaments	S	P	4
Seminar zu einem Thema der Theologie oder der Exegese des Alten Testaments	S	P	4

Schwerpunktbereich Neutestamentliche Literatur (14 ECTS-Punkte)

Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS
Vorlesung zur Theologie des Neuen Testaments	V	P	2
Vorlesung zur Theologie des Neuen Testaments	V	P	2
Vorlesung zur Exegese des Neuen Testaments	V	P	2
Seminar zu einem Thema der Theologie oder der Exegese des Neuen Testaments	S	P	4
Seminar zu einem Thema der Theologie oder der Exegese des Neuen Testaments	S	P	4

Schwerpunktbereich Mittlere und Neuere Kirchengeschichte (14 ECTS-Punkte)

Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS
Vorlesung zur Kirchengeschichte des Mittelalters	V	P	2
Vorlesung zur Kirchengeschichte der Reformationszeit	V	P	2
Vorlesung zum Themenbereich "Kirche und Nationalsozialismus"	V	P	2
Seminar zu einem Thema der Kirchengeschichte	S	P	4
Seminar zu einem Thema der Kirchengeschichte	S	P	4

Ergänzungsmodule

Die bzw. der Studierende belegt nach eigener Wahl eines der folgenden Module, wobei der im Schwerpunktmodul gewählte Bereich unberücksichtigt bleibt:

- **Ergänzungsbereich Alttestamentliche Literatur (4 ECTS-Punkte)**
- **Ergänzungsbereich Neutestamentliche Literatur (4 ECTS-Punkte)**
- **Ergänzungsbereich Mittlere und Neuere Kirchengeschichte (4 ECTS-Punkte)**
- **Ergänzungsbereich Christliche Archäologie und byzantinische Kunstgeschichte (4 ECTS-Punkte)**

Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS
Seminar zu einem Thema des Ergänzungsbereichs	S	P	4

§ 3 Orientierungsprüfung

(1) Studienbegleitende Prüfungen

In einer der folgenden Lehrveranstaltungen ist eine schriftliche Modulteilprüfung abzulegen:

- Theologischer Grundkurs, Teil I
- Theologischer Grundkurs, Teil II

(2) Die Orientierungsprüfung ist bestanden, wenn insgesamt 4 bzw. 6 ECTS-Punkte gemäß Absatz 1 erworben wurden.

§ 4 Zwischenprüfung

(1) Voraussetzungen für die Zulassung zur Zwischenprüfung

Nachweis von insgesamt 10 ECTS-Punkten aus den Lehrveranstaltungen Theologischer Grundkurs, Teil I und Theologischer Grundkurs, Teil II

(2) Studienbegleitende Prüfungen

In folgenden Lehrveranstaltungen sind studienbegleitende Prüfungen in der jeweils angegebenen Prüfungsart abzulegen:

- mündliche Modulteilprüfung in einer der folgenden Lehrveranstaltungen nach Wahl der bzw. des Studierenden:
 - Vorlesung des Moduls Grundlagen der Theologie zu einem Thema aus dem Bereich der Mittleren und Neueren Kirchengeschichte
 - Vorlesung Dogmatik: Christologie
bzw.
Vorlesung Dogmatik: Gotteslehre
- Vorlesung des belegten Schwerpunktmoduls nach Wahl der bzw. des Studierenden:
mündliche Modulteilprüfung

(3) Die Zwischenprüfung ist bestanden, wenn insgesamt 15 ECTS-Punkte gemäß § 4 Abs. 1 und 2 erworben wurden.

§ 5 B.A.-Prüfung

(1) Studienbegleitende Prüfungen

In folgenden endnotenrelevanten Modulen sind studienbegleitende Prüfungen in der jeweils angegebenen Prüfungsart abzulegen:

1. Grundlagen der Theologie

- schriftliche Modulteilprüfung in einer der folgenden Lehrveranstaltungen nach Wahl der bzw. des Studierenden (Orientierungsprüfungsleistung):
 - Theologischer Grundkurs, Teil I
 - Theologischer Grundkurs, Teil II
- mündliche Modulteilprüfung in einer der folgenden Lehrveranstaltungen nach Wahl der bzw. des Studierenden (Zwischenprüfungsleistung):
 - Vorlesung zu einem Thema aus dem Bereich der Mittleren und Neueren Kirchengeschichte
 - Vorlesung Dogmatik: Christologie bzw. Vorlesung Dogmatik: Gotteslehre

2. Schwerpunktmodul: Schwerpunktbereich Alttestamentliche Literatur oder Neutestamentliche Literatur oder Mittlere und Neuere Kirchengeschichte

- Vorlesung im gewählten Schwerpunktmodul nach Wahl der bzw. des Studierenden: mündliche Modulteilprüfung (Zwischenprüfungsleistung)
- Vorlesung im gewählten Schwerpunktmodul nach Wahl der bzw. des Studierenden: mündliche Modulteilprüfung
- Seminar im gewählten Schwerpunktmodul nach Wahl der bzw. des Studierenden: schriftliche Modulteilprüfung

3. Ergänzungsmodul: Ergänzungsbereich Alttestamentliche Literatur oder Neutestamentliche Literatur oder Mittlere und Neuere Kirchengeschichte oder Christliche Archäologie und byzantinische Kunstgeschichte

- Seminar des Ergänzungsmoduls: schriftliche Modulteilprüfung

(2) Bildung der Note für die studienbegleitenden Prüfungen

Die Modulnoten der endnotenrelevanten Module werden bei der Bildung der Note für die studienbegleitenden Prüfungen wie folgt gewichtet:

Grundlagen der Theologie	2-fach
Schwerpunktmodul	3-fach
Ergänzungsmodul	1-fach

* Die B.A.-Prüfungsordnung vom 29.09.2005 tritt am 01.10.2005 in Kraft.